



Inhalt Nr. 6

- 2 Gemeinde
- 5 Schule
- 6 Vereine
- 7 Agenda
- 9 Kirche
- 11 Pulsmesser
- 23 Impressum

Die Eiszeit und mit ihr lange anhaltende Kälteperioden mobilisierte bereits die ersten Völkerwanderungen. So dies Forscher unlängst herausgefunden haben wollen. Noch jetzt scheint unsere DNA geprägt von diesen einschneidenden Erlebnissen. Die Sehnsucht nach Wärme und Sonne scheint ungebrochen. Dass der Winter ausbleibt, passt perfekt in unsere Veranlagung. Damit er erst gar nicht mehr kommt, verbrennen wir ihn kommenden Sonntag. Und das, das könnte jetzt wirklich heiss werden. Wir sind gespannt, um 18.20 Uhr beim Funken, dabei.

Bestattungsamt

■ Räumung von Grabfeldern und Urnennischen auf den Friedhöfen Vogelherd und Ulrichsberg

(Ablauf der Grabesruhe nach Art. 23 des Reglements über die Friedhöfe und das Bestattungswesen und nach Art. 12 des Gesetzes über die Friedhöfe und die Bestattungen)

Das Bauamt Wittenbach wird ab März 2016 die folgenden Gräber räumen:

Friedhof Vogelherd:

a) Urnenwand III b	Urnennischen	Nr. 52	(beigesetzt 2005)	Pscheid Olga
		Nr. 53	(beigesetzt 2005)	Schmidhauser Lea
		Nr. 54	(beigesetzt 2005)	Steinlin Arthur
Urnenswand IV a	Urnennischen	Nr. 61	(beigesetzt 2005)	Schefer Albert
		Nr. 65a	(beigesetzt 1995)	Sonderegger Jakob
		Nr. 65b	(beigesetzt 2005)	Sonderegger Josefine
b) Urnengräber	3. Reihe / Feld II	Nr. 63	(beigesetzt 2000)	Keller-Saxer Hedwig
		Nr. 64	(beigesetzt 2000)	Walser Ernst
		Nr. 65	(beigesetzt 2000)	Burger-Wegmann Ida
		Nr. 66	(beigesetzt 2000)	Dietrich Johannes
c) Urnen-Doppelgräber		Nr. 02a	(beigesetzt 2000)	Schurig Max
		Nr. 02b	(beigesetzt 2002)	Schurig Margrith

Friedhof Ulrichsberg:

a) Urnenwand III	Urnensplatten	Nr. 42	(beigesetzt 2005)	De Carlo Nikolaus
		Nr. 43	(beigesetzt 2005)	Müller Erich
		Nr. 48	(beigesetzt 2005)	Kollin Alfred
		Nr. 52	(beigesetzt 2005)	Jegle-Büecheler Frida
		Nr. 56	(beigesetzt 2005)	Rutishauser Gebhard
Urnenswand V	Urnensplatten	Nr. 88	(beigesetzt 2005)	Wild Margaretha
		Nr. 90	(beigesetzt 2005)	Hangartner Anna Luise
b) Urnengräber	Feld 3 / 3. Reihe	Nr. 44	(beigesetzt 2000)	Locher Alice
c) Einzelgräber	Feld III / 3. Reihe	Nr. 121	(bestattet 1995)	Bürgi Kurt
		Nr. 122	(bestattet 1995)	Eberle-Falk Paul
		Nr. 122a	(beigesetzt 2004)	Eberle-Falk Emilie
		Nr. 123	(bestattet 1995)	Bötschi-Sennhauser Rita
		Nr. 124	(bestattet 1995)	Bourquin Elisabeth
		Nr. 125	(bestattet 1995)	Eberle-Galli Franz
Einzelgräber	Feld III / 4. Reihe	Nr. 126	(bestattet 1995)	Baur-Bertsch Alfons
		Nr. 18a	(bestattet 1973)	Hasler-Näf August
		Nr. 18b	(bestattet 1995)	Hasler-Näf Elisabeth
d) Familiengräber	1. Reihe	Nr. 27a	(bestattet 1976)	Strässle-Oehler Paul
		Nr. 27b	(beigesetzt 2002)	Strässle-Oehler Louisa

Die Angehörigen dieser Verstorbenen werden höflich gebeten, den allenfalls noch vorhandenen Grabschmuck **bis Ende Februar 2016** zu räumen. Falls Materialien (Grabsteine, Pflanzen usw.) bis zu diesem Zeitpunkt nicht entfernt sind, übernimmt diese Aufgabe das Bauamt. Nach Ablauf dieser Frist wird über die Grabmäler und Pflanzen entschädigungslos und ohne weitere Benachrichtigung verfügt. Nachträgliche Eigentumsansprüche können nicht anerkannt werden. Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte an das Bestattungsamt Wittenbach, Sidi Eberhard, Tel. 071 292 21 25.



■ 53. Funkensontags-Umzug vom 14. Februar, 18.00 Uhr, in Wittenbach

Nichts ersehnten unsere alemannischen Vorfahren so sehr, wie nach einem harten, kalten Winter die wärmende Frühlingssonne. Heute haben wir unsere geheizten und hell erleuchteten Stuben, unsern Vorfahren aber waren die langen Winternächte ein Gräuel. Mit Lärm, Geschell und wildem Maskenspuk versuchten sie den bösen Wintergeistern den Garaus zu machen. Und mit einem mächtigen Feuer verbrannten sie symbolisch den verhassten Winter, im Glauben, so dem Frühling näher zu kommen.

Am Umzug können sich die **Schüler aller drei Schulkreise beteiligen**, soweit die Ausrüstungen reichen. Von der ersten bis zur vierten Klasse verkleiden sie sich als weisse Schellenkläuse mit den verzierten Iffeln. Von der fünften Klasse an aufwärts als braune Hexen mit den Holzlarven.

Programm:

ab 17.30 Uhr finden sich die teilnehmenden Schüler im oberen Schulhaus St. Ulrichsberg ein, wo sie sich als Schellenkläuse und Hexen bereitmachen.

18.00 Uhr Wegmarsch des Umzuges auf der Dorfstrasse zum Schloss Egg, Dottenwilerstrasse, Gemein-dehauskreuzung, Grünastrasse zum Funkenplatz auf der OZ-Wiese am Kirchsteigweg.

Reihenfolge: Teil der Guggenmusik (Perkussion) – Böögträger mit Pfadern – weisse Schellenkläuse – Guggenmusik (Bläser + Rest) – braune Hexen - übrige Kinder

ca. 18.20 Uhr wird der Funken entzündet und der «Winter» verbrannt unter Jubel, Geschell und Musikklängen. Die Kinder machen einen Reigen ums Feuer.

ca. 18.45 Uhr Rückmarsch der weissen Kläuse mit Trömmelern.

ca. 19.00 Uhr Rückmarsch der braunen Hexen mit Guggenmusik auf dem Trottoir über die Romanshorerstrasse zum Schulhaus Dorf, wo den aktiv mitwirkenden Kindern warmer Tee und ein kleiner Imbiss abgegeben wird.

Verpflegung: Während der Veranstaltung werden durch die Pfadfinder heisse Getränke, Wurst mit Brot, usw. verkauft.

Auskunft: Bei ausserordentlichen Witterungsverhältnissen gibt Telefon 071 292 21 11 Auskunft ab Sonntag-Mittag, 12.00 Uhr (automatischer Telefondienst)

Schuljugend, Pfader,
Guggenmusik Moschtoniker und Arbeitsgruppe Kultur

Jugendarbeit

■ Neues Team bei der Offenen Jugendarbeit Wittenbach



Jeremias Frei ist neuer Stellenleiter der offenen Jugendarbeit Wittenbach. Der 33-jährige Sozialpädagoge war vorher über vier Jahre in der Gemeinde Gaiserwald als Jugendarbeiter tätig. Er arbeitet mit einem Pensum von 80 % und ist generell von Dienstag bis Freitag erreichbar.

Im Februar wird **Tanja Näf**, 22-jährige FHS-Studentin für soziale Arbeit, mit ihrer berufsbegleitenden Ausbildung bei der offenen Jugendarbeit starten. Sie arbeitet mit einem Pensum von 60 % grundsätzlich von Mittwoch bis Freitag.

Offene Jugendarbeit

Unser Ziel ist es, Wittenbacher Jugendliche in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung zu begleiten, in ihrer Selbstverantwortung zu stärken und in ihrer Lebenslage zu unterstützen. Zentral ist dabei die freiwillige Beziehungsgestaltung sowie eine möglichst einfache Kontaktaufnahme von Jugendlichen zu uns Jugendarbeitenden. Unsere Kernaufgaben sind gemeinschaftliche Jugendprojekte und die fachliche Begleitung von Teenagern im öffentlichen Jugendtreff.

■ Öffnungszeiten Jugendtreff

Der Jugendtreff ist nach den Sportferien 2016 wie folgt geöffnet:

- **Mittwoch:** 14–18 Uhr
- **Donnerstag:** 17–19 Uhr (für 6.-Klässler/-innen)
- **Freitag:** 18–22 Uhr

Gerne begrüssen wir am Donnerstag ausschliesslich Schülerinnen und Schüler der 6. Primarklasse im Jugendtreff.

Aktionstag

- **Jeden 1. Samstag im Monat**

Neu stehen die Mitarbeitenden der Offenen Jugendarbeit der Gemeinde jeden ersten Samstag im Monat auf Anfrage zur Verfügung. Jugendliche werden bei gemeinsamen Aktivitäten und Ausflügen unterstützt oder können die Räumlichkeiten des Jugendtreffs für Geburtstagsfeste, Vereinsaktivitäten, Tanztraining oder Ähnliches nutzen.

Projektideen sowie Anfragen für weitere Nutzungen des Jugendtreffs von und für Jugendliche können jeweils bis zum letzten Samstag des Vormonats bei den Jugendarbeitenden eingereicht werden.

Für Fragen steht Ihnen Jeremias Frei gerne zur Verfügung.

Jeremias Frei

Gemeindeverwaltung Wittenbach

Offene Jugendarbeit

Tel.: 071 292 21 27

Mobile: 078 721 37 99

jeremias.frei@wittenbach.ch

Pro Senectute

■ Steuererklärung ausfüllen – Pro Senectute hilft Ihnen

Die Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land bietet Menschen im AHV-Alter, die in den Gemeinden Gossau, Andwil, Gaiserwald, Waldkirch, Wittenbach, Häggenschwil, Muelen, Flawil, Degersheim und Niederbüren wohnen, einen Steuerklärungsdienst an. Ausgewählte Vertrauenspersonen mit entsprechender Fachkenntnis füllen für Sie die Steuererklärung aus.

Dieses Angebot gilt für einfachere Steuererklärungen und bei kleinen bis mittleren Vermögen.

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei der Pro Senectute Regionalstelle Gossau & St. Gallen Land 071 388 20 50.

11. Rocknight
in Wittenbach
Samstag
20. Februar 2016
Aula 02 Grünau Wittenbach

Scrum Wittenbach
DragonFly Wittenbach
History Wittenbach
Area 51 Goldach
REBORN Goldach
Las Guapas Wittenbach
The Luminators Neukirch

www.facebook.com/jugendarbeit.wittenbach.bad.frip

Veranstalter: jugendarbeit wittenbach
Sponsoren: Schule für miisk, scandola, Print

Erwachsene: Fr. 6.– / Kinder Fr. 3.–
Türöffnung 19.30 Uhr
Verpflegungsmöglichkeit
Finale mit allen Bands

Sozialamt

■ Personaländerung Sozialberatung

Von März bis November 2016 absolviert Herr Martin Koster von der Sozialberatung einen Auslandsaufenthalt. Seine Stellvertretung für diese Zeit übernimmt Frau Ljiljana Bajic. Sie ist jeweils von Mittwoch bis Freitag im Büro 25 der Sozialberatung erreichbar.

Kontakt:

Telefon: 071 292 22 03

Mail: ljiljana.bajic@wittenbach.ch

Spitexverein WHM

■ Wittenbach, Häggenschwil, Muolen

Wir pflegen, betreuen und beraten hilfe- und pflegebedürftige Menschen aller Altersgruppen sowie deren Angehörige.

Unsere Dienstleistungen: – Krankenpflege
– Hauspflege
– Haushilfe

Mit Engagement unterstützen wir die Betroffenen und die Angehörigen.

Spitexverein WHM, Industriestrasse 4, 9300 Wittenbach

Telefon: 071 298 45 47

Website: www.spitex-whm.ch

E-Mail: info@spitex-whm.ch

Bürozeiten: Montag–Freitag, 08.00–11.30 Uhr
oder über Anrufbeantworter

Gratis Blutdruck messen, jeden 1. Montag im Monat während der Bürozeit. Ihre Spende unterstützt unsere tägliche Arbeit. Unser Postkonto 90-1729-3

Alle Infos und Neuigkeiten der Spitex WHM
finden Sie unter:
www.spitex-whm.ch
Besuchen Sie unsere neue Website

Primarschule Wittenbach



■ Der Schulsekretär Markus Aepli geht in Pension

Markus Aepli hat den Schulrat darüber informiert, dass er im Herbst 2016 in die Frühpension gehen wird. Mit der frühen Ankündigung dieser Absicht räumt er dem Primarschulrat genügend Zeit für eine gute Nachfolgelösung ein.

Markus Aepli leitet seit rund 19 Jahren das Dienstleistungszentrum der Primarschule. In dieser langen Zeit hat er es verstanden, sich als Dienstleister für die verschiedenen Ansprechpersonen im schulischen Umfeld zu positionieren. Mit seiner ruhigen und freundlichen Art hat er auch in hektischen Zeiten den Überblick behalten. Er hinterlässt seinem Nachfolger / seiner Nachfolgerin ein gut organisiertes und strukturiertes Schulsekretariat.

Die interessante und herausfordernde Stelle wird in den nächsten Tagen öffentlich und auf der Homepage der Primarschulgemeinde (www.schule-wittenbach.ch) ausgeschrieben.

Primarschulrat Wittenbach

OZ Grüнау



■ Urnenabstimmung Sonntag 28. Februar 2016

Gegenstand

Abstimmung über die Revision der Gemeindeordnung der Regionalen Oberstufenschulgemeinde Grüнау.

Persönliche Stimmabgabe an der Urne

Gemeinde Berg:

Gemeindehaus Berg 10–11 Uhr

Gemeinde Muolen:

Vereinslokal (beim Schulhaus) Muolen 10–11 Uhr

Gemeinde Wittenbach:

Gemeindehaus 10–11 Uhr

Vorzeitige Stimmabgabe

Am Donnerstag und Freitag vor dem Abstimmungssonntag kann bei der Schulverwaltung im Oberstufenzentrum Grünau, Grünaustrasse 2 in Wittenbach, während der Bürozeit vorzeitig gestimmt werden.

Briefliche Stimmabgabe

Die briefliche Stimmabgabe ist sofort nach Erhalt des Stimmmaterials möglich. Letztmögliche Termine für die briefliche Stimmabgabe sind:

- **Per Post:** Freitag vor dem Abstimmungssonntag bis zur letzten Leerung des Briefkastens;
- **Einwurf in den Briefkasten bei der Schulverwaltung** im Oberstufenzentrum Grünau, Grünaustrasse 2, 9300 Wittenbach: am Abstimmungssonntag bis zur Umenschliessung;
- **Abgabe an der Urne:** am Abstimmungssonntag bis zur Umenschliessung.

Vergessen Sie bei der brieflichen Stimmabgabe Ihre Unterschrift auf dem Stimmausweis nicht.

Fehlende Stimmausweise und Stimmzettel können bis Freitag, 26. Februar 2016, 16.00 Uhr, im Einwohneramt Ihrer Wohngemeinde bezogen werden.

Oberstufenschule Grünau, Stimmbüro

Vereinsmitteilungen

■ **Weitere Informationen unter gemeindepuls.ch**

Etwas* Raum für Ideen

Wir freuen uns, Sie jeweils am Donnerstag im Kirchenzentrum Vogelherd zum Handarbeiten und geselligen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen begrüssen zu dürfen. Wir haben unsere Öffnungszeiten geändert. **Neu** haben wir von **13.45–16.45 Uhr** geöffnet. www.etwas-rfi.ch Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89, etwas-wittenbach@gmx.ch

Fami – Familie mitenand

SRK Babysitting-Kurs für Jugendliche ab 13 J., 12. und 19. März. Dieser Kurs vermittelt Jugendlichen die Grundlagen für den Vertrauensjob als Babysitter. Ort: Singsaal, Schulhaus Steig, Zeit: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr, Kursleitung: R. Alder, Pflegefachfrau HF und Kursleiterin SRK, Kosten: Fr. 110.– (Betrag wird vom SRK erhoben!) Anmeld.: Cecilia Lundgren, Tel. 071 290 11 92, cecilia.lundgren@fami-wittenbach.ch bis 5. März 2016, noch wenige Plätze frei!

FC Wittenbach

Der FC Wittenbach sucht dringend Nachwuchstrainer! Unsere F-Junioren suchen Dich als Jugendtrainer/in und würden sich sehr über Deine Begleitung auf dem Weg durchs Fussball-Wunderland beim FC Wittenbach freuen! Hast Du Interesse? Dann melde Dich einfach bei unserem Juniorenobmann Angel Guirao und werde Teil unseres Teams: e-mail: angelguirao.fcw@bluewin.ch, Mobile: 078 627 88 79

FDP Wittenbach-Muolen

Am Samstag, 13. Februar, von 10.30–12.30 Uhr stehen unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Kantonsrat auf dem Zentrumsplatz Red und Antwort. Kommen Sie vorbei und lernen Sie sie kennen.

HC Rover Wittenbach

Nächste Events: 21. Februar U9/U11 Spieltag; 19. Mai Hauptversammlung. Das nächste Spiel der Spielgemeinschaft: SG Wittenbach / Arbon – HC Romanshorn 20. Februar 2016, 19.00 Uhr, Sporthalle Arbon

Help Wittenbach

27. Februar, 9.30–11.30 Uhr, Schnupperübung

Läufergruppe Wittenbach

Wir befinden uns im Winterlaufcup-Endspurt. Die Läufe in Frauenfeld (13.2.) und der Schlusslauf in Götighofen (27.2.) schliessen die Winterlaufcup-Saison ab. Nebst unseren Läufen und den Monatshöcks (erster Dienstag vom Monat im Rest. Sonnenrain) findet ihr nachfolgend unsere weiteren Termine 2016: 21.2. Salmsacher Grenzlauf, 26.2. Hauptversammlung LGW, 3.5. Hundwiler-Höhe-Wanderung, 16.8. 5000-m-Bahn-Lauf

Linedance Wittenbach

Ab Donnerstag, 11.02.16, haben wir folgende neuen Trainingszeiten: Beginners 19.30–20.30 Uhr; Fortgeschrittene 20.30–21.30 Uhr.

Modelleisenbahn-Club Wittenbach-Kronbühl

Heute Donnerstag, 11. Februar 2016, ab 19.30 Uhr, Bauabend an den Anlagen H0, H0m, N, Nm.

Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach

Musikvereine haben ihre Traditionen. Bei uns ist die wichtigste der Jahresablauf mit seinen Fixpunkten: Unterhaltungskonzert und Mitwirkung an div. Gottesdiensten im Frühjahr, diverse Quartierkonzerte im frühen Sommer und ein Konzert mit viel Klassik in der Adventszeit. Interessiert? Aktiv oder Passiv? www.mgkw.ch

Samariterverein Wittenbach

Montag, 7. März, 20–22 Uhr: Postdienstvorbereitung

Schützengesellschaft Wittenbach

Samstag, 13. Februar 2016, Winterschiessen Pfäffikon & Zürcheroberländer Gruppenschiessen & Valentin-Teamschiessen Wädenswil, Abfahrt : Rest. Bäche 7.30 Uhr.

60plus-Wittenbach

Jass-Nachmittag: 17. Februar 2016 Jassen im Kappelhof ab 13.30 Uhr. Donnerstag, 11. Februar, GV 60plus.

Skilift Erlacker Wittenbach

Der Skilift Erlacker ist bei genügend Schnee jeweils am Mittwoch, Samstag und Sonntag von 13.30–16.30 Uhr in Betrieb (über die Weihnachts- und Skiferien an jedem Tag). Ob der Lift in Betrieb ist, erfährt man unter: www.skilift-erlacker.ch Ebenfalls auf der Homepage zu finden sind Informationen über geplante Anlässe und diverse Fotos.

FEBRUAR 2016

Donnerstag, 11. Februar 2016

11.00–16.00 Uhr, **HV**, Rest. Hirschen, 60plus-Wittenbach

13.45–16.45 Uhr, **etwas * Nähcafé**, evang. Kirchgemeinde, Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

Samstag, 13. Februar 2016

11.00–13.00, **FDP im Zentrum**, Zentrumsplatz, FDP Wittenbach-Muolen

14.00–23.00 Uhr, **Schlossöffnung**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

17.00 Uhr, **Vernissage Domenic Lang**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Samstag, 13. Februar – Sonntag, 10. April 2016

Ausstellung Domenic Lang, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Sonntag, 14. Februar 2016

10.00–12.00 Uhr, **Offene Turnhalle für Kidner ab 1 Jahr bis und mit Unterstufe**, Turnhallen OZ Grünau, AG Wittenbach.bewegt

14.00–16.00 Uhr, **Offene Turnhalle für Kinder ab 1 Jahr bis und mit Unterstufe**, Turnhallen OZ Grünau, AG wittenbach.bewegt

18.00 Uhr, **Funkensontag**, Schulhaus Dorf / Funkenplatz beim OZ, Arbeitsgruppe Kultur

Montag, 15. Februar 2016

17.30–19.30, **FDP-Netzwerk «Kennen Sie Marc Mächler?»**, Pizzeria Arrabbiata, FDP Wittenbach-Muolen

Mittwoch, 17. Februar 2016

08.00–17.00 Uhr, mit Voranmeldung, von 14.30–16.00 Uhr auch ohne Anmeldung möglich, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 18. Februar 2016

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä: Mütter- und Kleinkindertreff, Thema: Lieblingsbücher**, Neue Evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd, Rägebogä

13.45–16.45 Uhr, **etwas * Nähcafé**, evang. Kirchgemeinde, Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

Samstag, 20. Februar 2016

Schneesporttag, Feuerwehr-Verein Wittenbach

20.00 Uhr, **Markus Bischof Trio**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Sonntag, 21. Februar 2016

10.00–12.00 Uhr, **Offene Turnhalle für MittelstufenschülerInnen**, Turnhallen OZ Grünau, AG wittenbach.bewegt

Dienstag, 23. Februar 2016

15.00–17.00 Uhr, **Zwirbeltreff**, Kath. Kirchgemeindezentrum St.Konrad, Zwirbeltreff

Mittwoch, 24. Februar 2016

18.30 Uhr, **Gemeindekonzert Berg**, Schulhaus Brühl (Turnhalle), Schule für Musik

08.00–17.00 Uhr, mit Voranmeldung, von 14.30–16.00 Uhr auch ohne Anmeldung möglich, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 25. Februar 2016

13.45–16.45 Uhr, **etwas * Nähcafé**, evang. Kirchgemeinde, Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

Freitag, 26. Februar 2016

19.00–22.00 Uhr, **Spielabend**, Ludothek Wittenbach, Ludothek Wittenbach

Samstag, 27. Februar 2016

09.30–11.30 Uhr, **Schnupperübung**, Feuerwehrdepot Wittenbach, Help Samariterjugend Wittenbach

Sonntag, 28. Februar 2016,

Abstimmung und Wahlen, Gemeinde

10.30 Uhr, **Jahreskonzert 2016 der Talentschule Musik Wittenbach**, Aula Oberstufenzentrum Grünau, Talentschule Musik, OZ Grünau

MÄRZ 2016

Dienstag, 1. März 2016,

Hauptversammlung 2016, Pfarreizentrum St. Konrad, Frauengemeinschaft

Mittwoch, 2. März 2016

13.30–17.00 Uhr, morgens keine Termine möglich, von 14.30–16.00 Uhr auch ohne Anmeldung möglich, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 3. März 2016

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä: Mütter- und Kleinkindertreff**, Thema: **Hygiene und Gesundheit**, Neue Evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd, Rägebogä

13.45–16.45 Uhr, **etwas * Nähcafé**, evang. Kirchgemeinde, Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

Freitag, 4. März 2016

20.00 Uhr, **Hauptversammlung**, Rest. Sonnental, Feuerwehr-Verein Wittenbach

Samstag, 5. März 2016

13.00 Uhr, **Ki-Fu-La Wettkampf**, Sporthalle Seeblick, LGB Bodensee

Dienstag, 8. März 2016

15.00–17.00 Uhr, **Zwirbeltreff**, Kath. Kirchgemeindezentrum St. Konrad, Zwirbeltreff

Mittwoch, 9. März 2016

KMU-Apéro, Marconato AG, Gemeinde Wittenbach und Gewerbeverein Wittenbach-Häggenschwil

08.00–17.00 Uhr, mit Voranmeldung, von 14.30–16.00 Uhr auch ohne Anmeldung möglich, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 10. März 2016

13.45–16.45 Uhr, **etwas * Nähcafé**, evang. Kirchgemeinde, Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

Montag, 14. März 2016

19.30 Uhr, **Bürgerversammlung der Wasserkorporation Wittenbach**, Restaurant Erlenholz, Wasserkorporation Wittenbach

Dienstag, 15. März 2016,

Spiel- und Jassnachmittag, Ulrichsheim, Frohes Alter

Mittwoch, 16. März 2016

13.30–17.00 Uhr, morgens keine Termine möglich, von 14.30–16.00 Uhr auch ohne Anmeldung möglich, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 17. März 2016

13.45–16.45 Uhr, **etwas * Nähcafé**, evang. Kirchgemeinde, Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

19.30, **FDP-Hauptversammlung**, Rest. Hirschen, FDP Wittenbach-Muolen

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä: Mütter- und Kleinkindertreff**, Thema: Ostern Basteln, Neue Evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd, Rägebogä

Freitag, 18. März 2016

20.00 Uhr, **Hauptversammlung Verkehrsverein**, Restaurant Hirschen, Verkehrsverein Wittenbach

Samstag, 19. März 2016

10.00–12.00 Uhr, **Flohmarkt**, Eingang Migros, Ludothek Wittenbach

20.00 Uhr, **Rebecca & the Sophistocats**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Sonntag, 20. März 2016

11.00–17.00 Uhr, **CVP – Ostereier malen**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Dienstag, 22. März 2016

19.00 bis ca. 20.00 Feier, Vergabe der Kodex-Auszeichnungen 2016; 3.Stufe Gold, 2.Stufe Silber, 1.Stufe Bronze, **Kodex Feier**, Aula im OZ Grünau, Kodex-Verein Stadt St. Gallen und Umgebung

15.00–17.00 Uhr, **Zwirbeltreff**, Kath. Kirchgemeindezentrum St. Konrad, Zwirbeltreff

19.30 Uhr, **Mitgliederversammlung**, Ludothek Wittenbach, Ludothek Wittenbach

Mittwoch, 23. März 2016

08.00–17.00 Uhr, mit Voranmeldung, von 14.30–16.00 Uhr auch ohne Anmeldung möglich, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 24. März 2016

13.45–16.45 Uhr, **etwas * Nähcafé**, evang. Kirchgemeinde, Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

Mittwoch, 30. März 2016

08.00–17.00 Uhr, mit Voranmeldung, von 14.30–16.00 Uhr auch ohne Anmeldung möglich, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

19.30 Uhr, **Kirchbürgerversammlung der Kath. Kirchgemeinde**, Kirchenzentrum St. Konrad, Kirchenverwaltungsrat Wittenbach

Evangelisch

www.tablat.ch / www.tt-w.ch /
www.familienkirche-wittenbach.ch



Donnerstag, 11. Februar

13.45 Uhr **Nähcafé** «etwas» im KIZ.
20.00 Uhr **Kantoreiprobe** im Kirchengemeindehaus

Freitag, 12. Februar

06.30 Uhr **Morgengebet** im KIZ
19.30 Uhr **Grundstein:** Treff für junge Leute

Sonntag, 14. Februar

10.30 Uhr **«Himmelsziit»** s. Inserat

Montag, 15. Februar

📖 14.30 Uhr **Bibel-Lesekreis** im KIZ
19.45 Uhr **Gospelchorprobe**

Mittwoch, 17. Februar

🛒 17.15 Uhr **K-Treff** Einkaufen für Fr. 1.– für Berechtigte
18.15 Uhr **Mannschaft**, Netzwerk für Männer
Wir treffen uns vor dem Vortrag zum Znacht im KIZ.
Anmeldung bis 15. Februar bei tschiggo.frischknecht@tablat.ch
19.30 Uhr **Vortrag:** Syrien-Irak s. Anzeige

Donnerstag, 18. Februar

09.30 Uhr **«Rägeboge»** Mütter- und Kleinkindertreff
Thema: Lieblingsbücher
20.00 Uhr **Kantoreiprobe**

Freitag, 19. Februar

📖 16.30 Uhr **Gottesdienst** im Kappelhof
19.00 Uhr **«aufwind»** Abendgottesdienst für Jugendliche und Erwachsene
20.00 Uhr **«Happy Hour»** s. Anzeige

Einladung zum Familiengottesdienst «himmelsziit»



Mir ladet Eu ganz herzlich i zum himmelsziit-Familiengottesdienst zum Thema «Freud i mim Härz» am **14. Februar** am **halbi elfi** im alte Chilegmeindhus Vogelherd. Gross und Chlii sind herzlich willkomme. Dich erwartet ä schöni Gschicht, de Projektchor mit Band und öppis zum Baschtle. aschlüssend Teilete. D' Jungschar Wittebach bütet noch em Ässe no es Spielprogramm für d'Chind a, dass d'Eltere in rueh chönd Kafi trinke.

Syrien / Irak – Hoffnungsfunke inmitten des Schreckens



In Syrien und im Irak sind Hunderttausende Menschen auf der Flucht. Inmitten der Kriegswirren versorgen die syrischen und irakischen HMK-Partner rund 40'000 kriegstraumatisierte Flüchtlinge regelmässig mit Nahrungsmitteln, Wasser, Kleidung und organisieren ihnen Zufluchtsorte. Der Referent der HMK erzählt, wie inmitten der schier unendlich grossen Not Hoffnung keimt und wie einheimische Christen vor den Vertriebenen durch ihr Engagement Hoffnung bringen.

Mittwoch, 17. Februar, 19.30 Uhr, im evang. Kirchenzentrum Vogelherd, Wittenbach

Trotz allem ... glauben, lieben, hoffen



Herzliche Einladung zur «Happy Hour» Freitag, 19. Februar 2016, 20 Uhr, in der Kirche Vogelherd Wittenbach

Natasha Hausammann: Gesang, Andreas Hausammann: Klavier, Ueli Bächtold: Texte
Im Anschluss sind Sie herzlich zu Käse und Wein eingeladen. Eintritt frei – Kollekte

Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»

Pfarramt:	D. Kiefer	071 298 40 10
Mesmerin:	R. Ryser	071 298 40 14
Diakonat:	U. Bächtold	071 298 40 13
Katechese OZ:	H. Schläpfer	071 298 16 68
Primarschule:	S. Zublasing	071 298 51 79
Kinder/Jugend:	T. Frischknecht	071 298 40 42

Ökumene in der Gemeinde Wittenbach-Kronbühl



Herzliche Einladung zum Solidaritätstag



Es ist nicht alles Gold,
was glänzt!

Sonntag, 21. Februar 2016 – Kirchenzentrum St. Konrad 10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst

10.30 Uhr Chinderchile

anschliessend Spaghetti-Plausch, Glücksrad, Wasserfass-Spiel, Verkauf von Claro-Produkten, Amerikanische Auktion und Zahlenlotto mit tollen Preisen

Kollekte und Erlös vom Soli-Tag kommen vollumfänglich unsern Projekten bei Brot für Alle und Fastenopfer zugute!

Wir freuen uns sehr, wenn Sie den Solidaritätstag mit einer **Kuchenspende** unterstützen und danken für eine kurze Mitteilung an:

Evang. Pfarramt, Tel. 071 298 40 10, oder

Kath. Pfarramt, Tel. 071 298 30 20

Bitte geben Sie den Kuchen am Solidaritätstag vor dem Gottesdienst in der Küche des Kirchenzentrums St. Konrad ab.

Solidaritäts-Aktion «Brot zum Teilen» der Hilfswerke Brot für Alle und Fastenopfer



2015 haben schweizweit 660 Brot-Verkaufsstellen bei «Brot zum Teilen» mitgemacht. Die Bäckereien/Konditoreien kennzeichnen ihre besonderen Brote mit einem Fähnchen von BfA/FO und überweisen pro gekennzeichnetes Brot 50 Rappen.

In Wittenbach macht die **Dorfbäckerei Gätzi an der Aktion mit**. Am **Samstag/Sonntag, 20./21. Februar**, ist das Solidaritätsbrot in den Geschäften an der Dorfstrasse 9 und an der Ödenhofstrasse 2 erhältlich.

25384

LISTE 1.05



FDP
Die Liberalen

Thomas Ammann
in den Kantonsrat **bisher**
– Selbstverantwortung ist die Medizin!

Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt –
aus **Liebe zur Schweiz**

www.kantonsrat2016.ch

25384

LISTE 1.12



FDP
Die Liberalen

Caroline Büchel-Wäger
in den Kantonsrat
– Kompetent – Konsequenz – Zielorientiert

Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt –
aus **Liebe zur Schweiz**

www.kantonsrat2016.ch

25366



«Ich bin erst seit kurzem in der Firma Schetter tätig und es macht mich stolz, nun als Teil eines tollen Teams in meiner Wohngemeinde arbeiten zu können.»

Daniela Kobler / Team «Büro» / Wittenbach

Wittenbach, Mörschwil, Bernhardzell, www.schetter.ch

Max Schetter AG
für Wasser und Wärme



25489

DIE NEUE SOLARFÖRDERUNG VON HELION SOLAR OST AG

Die Photovoltaik hat sich in den jüngsten Jahren stark weiterentwickelt, ist enorm leistungsfähiger geworden und hat damit in der Energiepolitik massiv an Bedeutung gewonnen. Mit neuen, fairen Tarifen trägt der Bund dieser Entwicklung Rechnung.

Doppelt profitieren dank der Winterförderung von Helion Solar.

Zusätzlich zu den Förderbeiträgen des Bundes profitieren Anlagen, die bis im Frühling 2016 umgesetzt werden, von der Winterförderung der Helion Solar Ost AG. Photovoltaikanlagen bis 30 kWp sowie thermische Installationen können von dieser Aktion profitieren.

Dazu und zum Förderprogramm des Bundes geben Ihnen die Mitarbeiter der Helion Solar Ost AG gerne Auskunft.

Helion Solar Winterförderung:

PV-Anlage: 1 - 15 kWp

CHF 200.– pro kWp
Dies entspricht bei 15 kWp

CHF 3000.–

PV-Anlage: 15 - 30 kWp

CHF 150.– pro kWp
Dies entspricht bei 30 kWp

CHF 5250.–

Helion
Solar

Planung, Realisation und Wartung

Helion Solar Ost AG Lindentalstrasse 10 9006 St. Gallen
Telefon 071 242 30 20 www.helion-solar.ch

5.0 kWp PV-Anlage Aufdach mit 5'000 kWh	
Bruttoinvestition inkl. MwSt.	CHF 20'000
Einmalvergütung Bund	CHF -1'400
plus 5.0 kWp x CHF 500.–	CHF -2'500
Steuerabzug Individuell	CHF -3'500

Winterförderung	CHF -1'000
5.0 x kWp CHF 200.–	

Total CHF	11'600
------------------	---------------

Gerne werden Sie bedient von:
Daniel Tanner, Roman Himmelberger

Besten Dank für Ihren Einkauf!
Neueste Informationen zum Thema Photovoltaik
finden Sie unter: www.helion-solar.ch

Helion Solar Ost AG Lindentalstrasse 10 CH-9006 St. Gallen
Telefon 071 242 30 20 ost@helion-solar.ch

Wir planen, realisieren und warten dein Solarprojekt.
www.helion-solar.ch

Helion
Solar

EIN UNTERNEHMEN DER ALPIQ GRUPPE

25483



FDP
Die Liberalen

LISTE 1.01
bisher

Thomas Scheitlin
in den Kantonsrat



LISTE 1.28

Isabel Schorer
in den Kantonsrat



LISTE 1.02
bisher

Arno Noger
in den Kantonsrat

Volle Kraft für Gesellschaft, Wirtschaft und Standort!

www.kantonsrat2016.ch

25405

Kantonsrats- wahlen 28.02.2016

Patrik Angehrn
Liste 06.06

Mitglied Stadtparlament St. Gallen
Grundbuchverwalter Wittenbach
41 Jahre/3 Kinder



Ihre Stimme zählt!



**Identität
durch Information**

Gemeinde
PULS

25490

BERATUNGSTAG
Freitag,
19. Februar 2016



**Strahlend schön –
ganz natürlich**

JETZT NEU BEI UNS

Möchten Sie Ihre **natürliche Ausstrahlung unterstreichen?**
Eine Expertin aus dem Hause BÖRLIND verschönert Sie an unserem Beratungstag mit einem 10-Minuten-Make-up und gibt wertvolle Schminke-Tipps.

Reservieren Sie sich rechtzeitig Ihren ganz persönlichen Beauty-Termin!

**ANNEMARIE
BÖRLIND**
NATURAL BEAUTY



**Drogerie
Oedenhof**
Romanshofenstrasse 30
9300 Wittenbach
Telefon (071 298 40 04
www.oedenhof-drogerie.ch

Coupon

Bei einem Einkauf von zwei ANNEMARIE BÖRLIND-Produkten erhalten Sie einen **Long Lasting Volume Mascara** im Wert von CHF 23.50 GRATIS! Solange der Vorrat reicht.



25197

Ihre Haut unter der Lupe



Profitieren Sie von einem exklusiven Geschenk* beim Kauf von 2 NUXE Produkten.

Hautanalyse mit Melaninmessung für nur CHF 10.-.
Reservieren Sie sich Ihren Termin unter: Tel. **071 298 51 11**

*Gültig 15.-20.2.2016. Solange Vorrat.

KRONBÜHL APOTHEKE 

St. Gallerstrasse 10 | 9300 Wittenbach | Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr / 13.30–18.30 Uhr | Samstag 8.00–12.00 Uhr | www.topwell.ch

25370

Kantons- und Regierungsratswahlen am 28. Februar 2016

Frei bleiben!

Stefan Kölliker
in die Regierung
Herbert Huser



Liste **05**



www.svp-kreispartei-sg.ch



EIGENMANN WASSER IM HAUS



SANITÄR | HEIZUNG

Eigenmann AG | Wittenbach | www.eigenmann-ag.ch

25494

IG Schloss Dottenwil

■ Markus Bischof Trio

In seinem Piano-Trio spielt Pianist Markus Bischof seine Fähigkeiten als kreativer Komponist und Improvisator aus. Mit seinem nuancenreichen Anschlag weiss er die klanglichen Möglichkeiten des Flügels bestens auszuloten. In komplexen aber auch lyrischen Eigenkompositionen, zeigt sich seine Affinität zu ausgefeilter Harmonik schwebender Tonalität und impressionistischen Klangbildern. Mit Dietmar Kirchner am Kontrabass und Andreas Wettstein am Schlagzeug hat er Musiker zur Seite, welche basierend auf ihrer umfangreichen Erfahrung in zahlreichen Projekten kompetent und dezent zu begleiten, aber auch solistisch zu wirken wissen. Improvisation findet durch die langjährige Zusammenarbeit auf einem hohen interaktiven Level statt und verspricht ein spannendes und berührendes Konzerterlebnis.

25482



www.dottenwil.ch

Kellergalerie, bis
10.4.16 D. Lang –
«Neue Welt»
Malerei, Installation

Schloss Dottenwil
Samstag, 20. Februar, 20 Uhr

Markus Bischof Trio

Klangspiele und Triologe

Eintritt Fr. 25.–, Essen ab 18.00 Uhr
Reservation 071 298 57 83 (K. Fisch)

Gemeinde

PULS

**Herzlichen Dank
für Ihre Inserate**

Wir suchen per sofort

Putzfrau (Bügeln)

6 bis 8 Std. pro Woche
Morgens oder Nachmittag
Tel. 071 298 33 83

25491

25382



**JETZT
ZAHLEN
MIT PUNKTEN**

Gültig bis
21.2.16

Dipl.-Ing. FUST
Und es funktioniert.

Elektro- haushalts- geräte

Infos und Adressen: 0848 559 111 oder www.fust.ch

% SALE %

Letzte Tage!

<p>nur 149.⁹⁰ Hammer-Preis</p> <p>H/B/T: 51 x 44 x 47 cm</p> <p>A++</p>  <p>FUST PRIMOTECQ Kleinkühlschrank KS 062.1-IB • 44 Liter Nutzinhalt, davon 4 Liter Gefrierfach* Art. Nr. 107557</p>	<p>nur 499.- statt 999.-</p> <p>-50%</p> <p>H/B/T: 176 x 55 x 58 cm</p> <p>A++</p>  <p>NOVAMATIC Kühl-Gefrier- kombination KS-TF 265-IB • Nutzinhalt von 265 Liter, davon 70 Liter im Gefrierfach**** Art. Nr. 107311</p>	<p>nur 799.- statt 1299.-</p> <p>-38%</p> <p>Mit praktischer Türöffnungshilfe</p> <p>H/B/T: 161 x 70 x 78 cm</p> <p>A++</p>  <p>BOSCH Gefrierschrank GSN 51FW30H NoFrost • 286 Liter Nutzinhalt Art. Nr. 134288</p>
--	---	---




Professionelle Fusspflege
bei Ihnen zu Hause

Elisabeth Frehner – Dipl. Fusspflegerin SFPV

Vertrauen Sie die Pflege Ihrer Füße einer qualifizierten Fachperson an.
Gerne besuche ich Sie zu Hause. Gönnen Sie sich diese Wohltat!

Termine unter: 071 222 50 78



DER SCHWEIZERISCHE
FUSSPFLEGEVERBAND
Wir stehen drauf!

25487

Katholisch

www.wittenbach.altkon.ch
 www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad



Erneuerungen am Türmli der Nepomukkapelle: «E gfreuti Sach!»



Die Renovation hat sich als relativ dringend herausgestellt. Die Balken des Turmaufbaus waren alle in Ordnung. Aber die Schindeln, die das Türmli einfassen, und die Holzläden waren verwittert und morsch und mussten unbedingt ersetzt werden. Auch hatten sich Mücken unter den Schindeln eingestet. Beim Entfernen der kaputten Schindeln schwirrte daher ein ganzer Mückenschwarm um das Türmli.

Im letzten Quartal von 2015 konnten die Renovationsarbeiten ausgeführt und bis zum Weihnachtsfest fertiggestellt werden. So erscheint unser Kapellentürmli an der Dorfstrasse wieder wie neu.

Budgetiert waren 25'300 Franken. Mit Endkosten von 22'934.40 Franken liegt der Betrag erfreulicherweise unter dem Budget. Detailliertere Zahlen können Sie dann der alljährlichen Rechnung entnehmen.

Wir danken der Schreinerei Bruno Wahsel, welche die Projektleitung kostenlos ausgeführt hat.

Hier kommt einmal ein spezieller Bericht, in Form eines kleinen Gedichts.

Der Kapellenturm von St. Nepomuk,
 ein Ort, da wird viel hingeguckt.
 Zugesetzt haben ihm Wind und Regen,
 war für die Schindeln gar kein Segen,
 so mussten wir den Turm freilegen.
 Beim Lösen der Verkleidung durch menschlichen Arm,
 entwich eine dunkle Wolke, ein Mückenschwarm.
 Bei Balken und den Glocken war alles okay,
 zum Glück konnten wir arbeiten ohne Schnee.
 Dann war es auch so weit,
 neue Schindeln, ein neues Kleid,
 nun ist der Turm zum Ansehen wieder bereit.

Bruno Wahsel

Segensfeier für Liebende am Valentinstag



Am Sonntag, 14. Februar, 18.30–19.00 Uhr, in der Schutzengelkapelle, Klosterhof 2 (gegenüber der Kathedrale St. Gallen). Mit irischer Musik und liebevollen Gedanken. Anschliessend persönlicher Paarsegen.

Segnungsgottesdienst in Muolen

Am Valentinstag, 14. Februar, um 19.30 Uhr, in der Kirche St. Josef. Sie sind eingeladen – ob sie frisch verliebt sind, erst geheiratet haben oder schon vor vielen Jahren, ob ihre Beziehung glücklich oder zerbrochen ist – Menschen, die ihre Beziehung, ihre Freundschaft unter den besonderen Segen Gottes stellen wollen.

Ökumenischer Solidaritätstag

Sonntag, 21. Februar, um 10.30 Uhr in St. Konrad. Gleichzeitig findet die Wittebacher Chinderchile statt. Bitte beachten Sie die Informationen unter «Ökumene».

Seniorenferien 2016

In Kürze folgt die Ausschreibung der Seniorenferien. Diese finden vom 22. bis 27. August in Altpirsbach im Schwarzwald statt. Sind Sie auch dabei?

Donnerstag, 11. Februar

- 🕒 09.00 Uhr **Eucharistiefeier** mit Austeilung des Aschekreuzes, St. Konrad
- 17.00 Uhr **Rosenkranz**, St. Ulrich
- 20.00 Uhr **Probe Kirchenchor**, Ulrichsheim

Freitag, 12. Februar

- 🕒 16.30 Uhr **Wortgottesdienst** mit Kommunionfeier, Kappelhof

Samstag, 13. / Sonntag, 14. Februar – 1. Fastensonntag

- Opfer:** Kinder- und Jugendhilfe St. Gallen
- Gedächtnis:** Erich Loher, Marie Huber-Scherrer, Hedi Germann-Vetter, Otto Hug-Keller, Johann Scherbel, Karl Gerster, Josef Manser

Samstag, 13. Februar

- 🕒 18.00 Uhr **Wortgottesdienst** mit Kommunionfeier in St. Ulrich, Gestaltung: Regula Loher und Sonja Billian

Sonntag, 14. Februar

- 🕒 09.30 Uhr **Wortgottesdienst** mit Kommunionfeier in St. Konrad, Gestaltung: Regula Loher und Sonja Billian
- anschliessend bereitet Karoline Bächtiger den Kirchenkaffee

Dienstag, 16. Februar

- 20.00 Uhr **Vortrag** von Pater Franz Reinelt im Vereinslokal in **Muolen**

Das diesjährige Fastenopferprojekt «Imerina» in Madagaskar haben wir unter anderem auch ausgewählt, weil die Patres der Unteren Waid speziell mit diesem Land verbunden sind. Pater Franz Reinelt berichtet mit einer Diaschau über das Leben in Madagaskar. Herzliche Einladung.

Mittwoch, 17. Februar

- 17.15 Uhr **K-Treff**, Einkaufen für Fr. 1.– für Berechtigte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr **Rosenkranz**, St. Konrad
- 19.30 Uhr **Vortrag** «Syrien / Irak – Hoffnungsfunke inmitten des Schreckens», evang. Kirchenzentrum Vogelherd

In Syrien und im Irak sind hunderttausende Menschen auf der Flucht. Der Referent erzählt, wie inmitten der schier unendlich grossen Not Hoffnung keimt und wie einheimische Christen vor Ort den Vertriebenen durch ihr Engagement Hoffnung bringen.

Donnerstag, 18. Februar

- 🕒 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**, St. Konrad
- 17.00 Uhr **Rosenkranz**, St. Ulrich
- 20.00 Uhr **Probe Kirchenchor**, Ulrichsheim

Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad

Dorfstrasse 24, 9300 Wittenbach

Pfarrbeauftragter:
Christian Leutenegger 071 298 30 65, 077 479 56 87
c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat
Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Mo: 14.00–16.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann 071 298 30 20
pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Mesmer St. Ulrich:
Joe Güntensperger Dorfstrasse
079 719 53 30

Messmer St. Konrad:
Ivo Garic Weidstrasse
079 757 51 39

Online!

www.altkon.ch

Spitexverein WHM

■ Spitex feiert 2016 das 20-Jahr-Jubiläum



Im Café Rondo des Alterszentrums Kappelhof eröffnet der Spitex-Präsident Thomas Zünd das Kick-off zum Jubiläumsjahr mit verschiedenen Veranstaltungen. Nebst allen Mitarbeiterinnen und dem gesamten Vorstand sind alle Gemeinderäte der Gemeinden Wittenbach, Häggenschwil und Muolen anwesend. Mit der Reprise auf die vergangenen 20 Jahre beschrieb Zünd den eindrucklichen Werdegang der Spitex in der Region.

Am 4. Oktober 1994 bildete sich nach der Gemeinderatsitzung und einem Brief an die unteren Gemeinden des Bezirks eine Projektgruppe, um die Krankenpflege und die Zukunft der Spitex-Dienste in den Gemeinden Wittenbach, Häggenschwil und Muolen zu vereinheitlichen. Aus dem Zusammenschluss des Krankenpflegevereins W-H-M, dem Kranken- und Hauspflegeverein der Ev. Kirchgemeinde Tablat, der Familienhilfe der Kath. Kirchgemeinde Wittenbach und dem Haushilfe- und Mahlzeitendienst der Pro Senectute ging der neue Spitex-Dienst hervor. Nach der Gründungsversammlung am 6. September 1995 startete der Spitexverein WHM 1996 seine Arbeit mit dem Bürobezug an der Industriestrasse 16 in Wittenbach. 1997 wurde der Leistungsauftrag von allen drei Gemeinden unterzeichnet. Ab 1998 wurde die Haushaltshilfe nur noch aus der Zusatzversicherung bezahlt und Zahlungen durch die Krankenkassen reduzierten sich fortan auf Pflichtleistungen. 1999 stieg Evangelisch Tablat als Subvenient aus. Mit den Krankenkassen wurde die Tarifvereinbarung abgeschlossen und die Bedarfsabklärung eingeführt. Der erste Präsident Peter Waibel trat 2000 zurück und Esther Gamma-Lutz wurde neu gewählt. Nebst dem Strukturaufbau und der Erarbeitung des Geschäftsreglements wurde in diesem Jahr mit der Pro Senectute der Leistungsauftrag vereinbart. Die Anschaffung des erstem Mobilephones erfolgte im Jahre 2001. Im darauffolgenden Jahr wurde das Personal mit weissen

Schürzen einheitlich gekleidet und das erste Spitex- Werbeauto überreicht. 2003 wird das Spitex-Leitbild erarbeitet und RAI-HC eingeführt. Mit dem Umzug in den Kappelhof im Jahre 2004 wurde auch die erste Kostenrechnung erstellt. Mit einem Schmunzeln erklärte Zünd das damalige Jahresziel, allen Mitarbeiterinnen lehren den PC und das Email zu bedienen. Zum 10-Jahr-Jubiläum wurden die Platzverhältnisse knapp und man musste im Folgejahr an die Industriestrasse 4 umziehen. Seit 2008 hat die Spitex ein neues Logo. Aus Platznot musste erneut ein Büro hinzuge-mietet werden. Im gleichen Jahr zog sich die kath. Kirche Wittenbach als Subvenient zurück. Im Grippe-Jahr 2009 trug das nicht geimpfte Personal (H1N1) zur Pflege einen Mundschutz. Die erste Ausbildung zur FAGE startete im August 2011 und die erste männliche Krankenschwester verliess die Spitex. Das dritte Allrad-Spitex-Fahrzeug wurde in Betrieb genommen, und Elektrobikes sind seither rege im Einsatz, erklärte Thomas Zünd weiter. Im Jahre 2012 wird die Akut- und Übergangspflege mit der neuen Pflegefinanzierung eingeführt. 2013 ersetzte Thomas Zünd Franz Signer als Gemeinderat im Vorstand. Im darauffolgenden Jahr traten die Präsidentin Esther Gamma und die seit Vereinsgründung amtierende Vizepräsidentin, Helene Reinmann zurück. Zu neuen Vorstands- und Betriebskommissionsmitglied wurde Ruth Keller und zum Präsidenten Thomas Zünd auch 2014 gewählt. Die Patientenbeteiligung wurde gesetzlich auf 20% verdoppelt. Im vergangenen Jahr sind zudem die Abklärungen über die Aufnahme der Gemeinde Berg von den drei Gemeinden W-H-M positiv ausgefallen. Die definitiven Entscheide betreffend die Leistungsvereinbarungen mit der Gemeinde Berg sind die nächsten Schritte.



Heute sieht Thomas Zünd die Spitex mit einem sehr guten Team gut aufgestellt. Die Herausforderungen liegen in den hohen Ansprüchen an Qualität, Organisation und Finanzen. Aber auch auf Kundenseite gilt es die dankbare aber immer anspruchsvollere und kritische Partnerschaft zu meistern. Der Anstieg am Anteil von Menschen im AHV-Alter, das



Mehr an dementen Patienten, die immer kurzfristige Entlassung aus dem Spital und der finanzielle Druck benötigten immer mehr Ressourcen. So wird die Mitarbeit von Freiwilligen zur Unterstützung der Betreuung und Pflege die Spitex beschäftigen. Die Zusammenarbeit mit anderen Anbietern im ambulanten Bereich wird zunehmend intensiviert werden. Die grosse Freude auf neue Herausforderungen und der erfreuliche Rückblick waren sichtlich spürbare Zeichen an diesem Abend. «Diese Arbeit ist sinnstiftend und für die Kunden sowie die Gesellschaft ist sie sehr wertvoll. Wer möchte nicht am liebsten zu Hause gepflegt werden?», damit und mit dem Dank an alle Beteiligten schloss Thomas Zünd die Rede. Gemeindepräsident Fredi Widmer überbrachte daraufhin die Glückwünsche der Gemeinden. Ein bewegendes Interview mit einem gut gelaunten Spitex-Kunden sorgte für Unterhaltung und Staunen. Ganz wie die stimmungswaltige Darbietung einer ehemaligen Mitarbeiterin war das ausserordentliche Apéro-Bufferet sehr jubiläumsgerecht dargereicht.

Text und Bilder: Alexander Fürer

25493

Zu vermieten ab 1. Mai 2016

moderne, sehr helle 4 ½-Zimmer-Wohnung

moderne Whg. im Grünen, aber trotzdem stadtnah (10 Min. bis SG), traumhafte ruhige Lage (See- und Sämtisblick), 112 m² Wfl., Parkett, Fussbodenhzg, moderne Küche, gr. Einbauschränke, Schwedenofen
Mietzins Fr. 1'470.- (inkl. Tiefgarage) plus Nebenkosten
Tel. 076 426 94 60 oder 071 298 30 58

Lömmenschwil
A. Konstanzerstr. 9d

ELEKTRO
bernhardsgrütter ag

Hofstetstrasse 10
9300 Wittenbach
Tel. 071 290 06 90

**Strom, Licht, Haus-Automation,
Heizung, Medien, Garten**

www.eb-elektro.ch

25495

Samuel Brülisauer, 9.23

Wittenbacher in den Kantonsrat: Samuel Brülisauer und Isuf Sherifi jetzt auf Ihre Liste.

Isuf Sherifi, 9.29

Liste 9 - SP, JUSO und Gewerkschaften am 28. Februar in den Kantonsrat sowie Heidi Hanselmann und Fredy Fässler wieder in die Regierung.



Georges Gladig Karin Rutz Reinhard Ruesch Ruth Keller Boris Schedler

in den Kantonsrat – Für eine starke Region!

FDP

Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt – aus Liebe zu St.Gallen

Die Liberalen

www.kantonsrat2016.ch

25387



Trauerdrucksachen

Bei Fragen wenden Sie sich direkt an uns und vereinbaren Sie einen Termin.

MAXSOLUTION

Burggraben 24 | CH-9000 St.Gallen | Tel. +41 71 222 76 36
info@maxsolution.ch | www.maxsolution.ch

Online!
www.gemeindepuls.ch

FDP Wittenbach-Muolen

■ Kennen Sie Marc Mächler?



Am 28. Februar finden nebst den Kantonsratswahlen ebenfalls die Wahlen in den Regierungsrat statt. Die FDP des Kantons St.Gallen nominierte dazu wiederum Regierungsrat Martin Klöti. Den zweiten Sitz will die FDP mit Marc Mächler, Zuzwil, verteidigen.

Marc Mächler ist ein versierter Allrounder mit grosser Erfahrung in verschiedenen Berei-

chen. Seit dem Wirtschaftsstudium an der Universität St.Gallen ist er in der Bankenbranche tätig. In seinem Arbeitsalltag sind vor allem analytische Fähigkeiten sowie ein Flair für komplexe Zusammenhänge gefragt. Als Direktionsmitglied weiss er, dass die Motivation der Mitarbeitenden zu den wichtigsten Führungsqualitäten zählt.

Seit 23 Jahren engagiert sich Marc Mächler in der Politik analytisch, sachlich und mit grossem Engagement – davon 15 Jahre im Kantonsrat. Dabei hat er viele Vorlagen entscheidend mitgeprägt und wichtige Überzeugungsarbeit geleistet. Zudem leitet er seit 11 Jahren die FDP erfolgreich als Kantonalpräsident.

Im Rahmen des FDP-Netzwerkes stellt sich Marc Mächler der Wittenbacher Bevölkerung vor. In einer lockeren Gesprächsrunde besteht die Möglichkeit, den FDP-Kandidaten kennen zu lernen. Fühlen Sie ihm auf den Zahn! Was erwarten Sie von einem neuen Regierungsrat?

Am Montag, 15. Febr. steht Marc Mächler in der Pizzeria Arrabbiata, im Zentrum, von 17.30–19.30 Uhr Red und Antwort. Zu dieser offenen Diskussionsrunde laden wir alle Interessierten ein. Herzlich willkommen!

Text und Bild: FDP Wittenbach-Muolen

FDP
Die Liberalen



FDP-Netzwerk

Kennen Sie Marc Mächler?

Montag, 15. Februar 2016, 17.30 – 19.30 Uhr
in der Pizzeria Arrabbiata, im Zentrum

Marc Mächler, Regierungsratskandidat der FDP, stellt sich Ihren Fragen.

Lernen Sie ihn persönlich kennen und diskutieren Sie mit ihm über aktuelle Fragen bei einem ungezwungenen Apéro.

mehr Infos : www.fdpwittenbach.ch

25486

Gerne erledige ich Ihre

Steuererklärung

Schnell, verständlich und mit Besprechung.
Ab CHF 120, fragen Sie mich unverbindlich an.

Patricia Ittensohn

Baumgartenweg 3, 9304 Bernhardzell
T. 071 433 21 11 / M. 079 524 65 52
p.ittensohn@waldkir.ch

25492

Spenglerei, Sanitäre Installationen, Umbauten, Neubauten, Reparaturservice

für Küche, Bad, Dusche, WC, Ablaufreinigung, Wasserhahnreparaturen ...

Telefon 071 298 55 47



Brüllhardt

Gebrüder Brüllhardt AG | Romanshonerstrasse 92 | 9300 Wittenbach
Fax 071 298 55 62 | info@bruellhardt.ch | www.bruellhardt.ch

25345

Gemeinde
PULS**«Die Werbe-Plattform
der Region!»****Verteilgebiet Gemeindepuls Wittenbach**

Der PULS wird an alle Haushalte, Firmen, und Postfächer in Wittenbach, Kronbühl sowie Bernhardzell, Muolen, Häggen-schwil, Lömmenschwil, Freidorf und Berg, Heiligenkreuz und Langgasse verteilt.

Auflage 6975 Exemplare

**Holen Sie sich die aktuellen Mediadaten
auf www.gemeindepuls.ch**

Inserate-Verkauf

Maxsolution GmbH
Burggraben 24, 9000 St.Gallen
Telefon 071 222 76 36
Fax 071 222 76 40
info@maxsolution.ch
www.maxsolution.ch

Beste Jungcoiffeuse kommt aus Wittenbach

- Am 14. Februar präsentiert die Haute Coiffure Française Paris ihre neue Kollektion im Carrousel du Louvre – und Wittenbach mischt mit

Die Wittenbacherin Belinda Heeb gewann letzten Herbst in Luzern den Junior-Wettbewerb der Haute Coiffure Française Suisse. Acht Finalistinnen aus der ganzen Schweiz wurden im Vorfeld mittels Fotoselektion der eingereichten Frisuren-Kreationen nominiert. Im Finale musste dann dieselbe Frisur am gleichen Model reproduziert und präsentiert werden.



Siegerehrung Belinda Heeb mit ihrem Model

Die 21-jährige Belinda Heeb von Francesca Vellone Coiffure zeigte all ihr Können und gewann den ersten Platz. Alles stimmte an ihrer Arbeit. Die brillant rote Haarfarbe, die harmonisch weiche Frisurenform sowie der perfekt ausgeklügelte Gesamtlook.

Als glückliche Gewinnerin erhielt sie eine Reise nach Paris mit Eintritt für die Haute Coiffure Française Show im Wert von CHF 1000.–. Zudem wird sie an diesem grossen Event auf der Bühne, an ihrem Model, ihre Arbeit präsentieren.

Die HCF Junior Trophy wird jedes Jahr von der Haute Coiffure Française Suisse organisiert und dient der Jugendförderung. Alle Jungcoiffeusen und Jungcoiffeure bis zum 25. Lebensjahr sind herzlich eingeladen, an diesem spannenden Wettbewerb teilzunehmen.

Wir gratulieren Belinda Heeb zu ihrer hervorragenden Leistung und freuen uns, dass die schönsten Frisuren in Wittenbach ihren Ursprung haben.

Text: Francesca Vellone und Petra Furer

Bild: Coiffure Suisse



«Ich bin am Puls»

Belinda Heeb beste Jungcoiffeuse aus Wittenbach

Bild: Coiffure Suisse

Impressum

Gemeinde
PULS

Auflage 7'000 Ex., Erscheint donnerstags in Wittenbach und Umgebung
Online www.gemeindepuls.ch

Inserate, Beilagen, Abonnemente

Inserateschluss Dienstag 10 Uhr, Beilagen auf Anfrage
Petra Furer, Verkauf, Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40
info@maxsolution.ch

Redaktion

Redaktionsschluss Montag 17 Uhr
Alexander Furer, Tel. 071 222 76 36

Layout

Aline Künzle, Jasmine Gmür, Martina Häusermann

Verlag

Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St.Gallen, www.maxsolution.ch
Administration, info@maxsolution.ch, ISSN 1660-044

Titelseite

Alexander Furer

Verfasser unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalte und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden. Die aktuellen Mediadaten sind online: www.gemeindepuls.ch.

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach

Ratskanzlei Wittenbach, Dottenwilerstrasse 2, 9301 Wittenbach
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, ratskanzlei@wittenbach.ch
www.wittenbach.ch

OG₁₄
EYEWEAR

DIE BRILLENLOUNGE
Oberer Graben 14, St.Gallen
www.og14.ch

Brillen
modisch
funktionell
preiswert



OG14 • Grasso Optik AG • Oberer Graben 14
9001 St.Gallen • Telefon 071 544 52 90 • www.og14.ch • info@og14.ch

25455



9306 Freidorf
Mobile 079 507 91 11
www.martin-schefer.ch

FÜR GÄRTEN DIE BEGEISTERN
MARTIN SCHEFER
Gartenbau · Gartenpflege

Wir machen uns stark für **unser** St. Gallen.

Liste 06

06.16
Bernhard
Keller

06.17
Marlies
Lorenz-Graber

06.20
Thomas
Meister

06.29
Viviane
Wüst-Steiger



**WÜRTH &
DAMANN**
IN DIE
REGIERUNG!

In den Kantonsrat!
www.cvp-region-stgallen.ch

